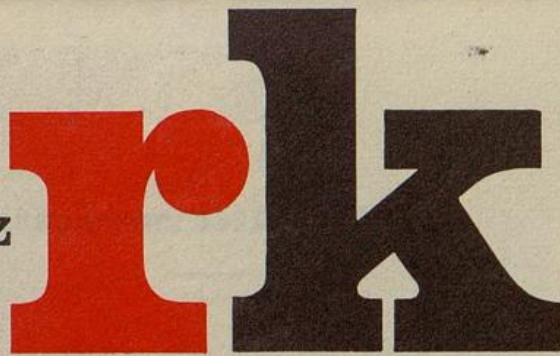


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 13. Juni 1980

Blatt 1681

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Bereits über FS Bessere und wirtschaftlichere Verwaltung durch
ausgesendet: Dezentralisierung
(violett) 15. Europakonferenz: Lugger Vorsitzender des Ausschusses
für Regionalprobleme und Raumordnung
Olympia bereit für Sommerolympiade
- Kommunal: Planungsausschuß beschloß Teil der U 3-Trasse
(rosa) Bald grenzüberschreitende Naturparks in Europa
Institut für Erziehungshilfe: Hilfe für das gestörte Kind
Ab Sonntag: Autobus-Ersatzverkehr für Linie "G 2"
Hohe Auszeichnung für Direktor a. D. Cabana
Dienstag Pressegespräch des Bürgermeisters
"Vienna Gloriosa" in Strassburg
- Lokal: Zum 80. Geburtstag der Brigittenau: Brigitta-Kirtag
(orange)
- Kultur: 21 Millionen für Altstadterhaltung
(gelb) "Verfilmte Zeitungen" in der Stadt- und Landesbibliothek
- Nur
über FS: 12.6. LKW blockierte Linie "J"
Bub lief gegen Straßenbahn
13.6. Eiserne Hochzeit in Margareten
Sperrung des Amalienbades: Drei Betriebe weiter geöffnet

.....
bereits am 12. juni 1980 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

bessere und wirtschaftlichere verwaltung durch dezentralisierung
'regionalisierung' fuer europa gefordert

13 wien, 12.6. (rk) je umfangreicher die aufgaben der oeffent-
lichen verwaltung sind und je groesser die abhaengigkeit der buerger
von diesen leistungen wird, desto wichtiger ist es, die wachsende
entfremdung zwischen buerger und staat durch verstaerkte dezen-
tralisierung der verwaltung zu verringern. in europa sollen daher
autonomen gebietskoerperschaften mehr verantwortung uebertragen
werden. das fordert die 15. europakonferenz der gemeinden und
regionen, die derzeit in strassburg tagt, donnerstag in einer
resolution zum thema "'regionale institutionen in europa"'.
grundlage dieser resolution ist ein bericht, der die verwal-
tungsformen der mitgliedsstaaten des europarates vergleicht und
eine staerkere regionalisierung - vor allem durch einrichtung von
gebietskoerperschaften auf der ebene zwischen zentralregierung
und lokalbehoerden - fordert. wie der bericht ausdruecklich fest-
haelt, sei diese regionalisierung in der brd, der schweiz und in
oesterreich nicht noetig, da die drei staaten foederalistisch
organisiert und ihre gliedstaaten (in oesterreich bundeslaender)
neben den aufgaben grossraeumiger regionalverwaltung auch an der
gesetzgebung beteiligt sind.

die selbstverantwortliche entscheidung durch repraesentanten
des autonomen gebiets ist beweglicher, effektiver und billiger als
jene entscheidungen, die von einer zentralverwaltung getroffen
werden. die wesentlichen forderungen der 15. europakonferenz
sind daher, wie der bericht festhaelt:

- o weitgehende ueberlassung oeffentlicher aufgaben an jene gebietskoerperschaften, die in eigener verantwortung die angelegenheiten des jeweiligen teilgebiets des staats und der entsprechenden bevoelkerung wahrnehmen.
- o die weitgehende teilnahme gewaehlter vertretungen der bevoelkerung im entscheidungsprozess.
- o die fortschreitende uebertragung von funktionen der zentralregierungen und ihren buerokratisch organisierten aussenbehoerden an regionale und lokale gebietskoerperschaften.

dazu gehoeren auch die entsprechenden finanziellen mittel, die durch ein system des - in oesterreich vorhanden - allgemeinen finanzausgleichs erreicht werden sollen.

der zentralisierten, staatlichen behoerdengliederung ist die verwaltung durch regionale institutionen - das sind jene verwaltungseinheiten, die zwischen unterster oertlicher ebene (der gemeinde) und der zentralregierung eingerichtet sind - aus mehreren gruenden ueberlegen, stellt die resolution fest:

- o dezentralisiertere verwaltung bedeutet mehr buergernaehere, da die entscheidungen in groesster naehere zum einzelnen buerger getroffen werden.
- o sie beteiligt personen am entscheidungsprozess - die durch wohnort usw. - zu einer wirksamen verwaltungsleistung besonders motiviert sind.
- o sie ermoeglicht die unmittelbare beteiligung der politischen parteien, aber auch durch gruppierungen der bevoelkerung an den oeffentlichen angelegenheiten und
- o die aufgaben der oeffentlichen verwaltung werden in direkterer und besser erkennbarer beziehung zu den finanziellen belastungen gesehen.

eine ausgewogene regionale politik ist vor allem in den bereichen arbeitsmarkt, gesundheit, erziehung, verkehr, umweltschutz, wissenschaft, erholung und sport noetig, wird weiter festgestellt.

(hs)

1359

.....
bereits am 12. juni 1980 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

15. europakonferenz: lugger vorsitzender des ausschusses fuer regionalprobleme und raumordnung

15 wien, 12.6. (rk) ein oesterreicher ist wieder vorsitzender des fuer die regionalprobleme und raumordnung zustaeendigen fachausschusses der europakonferenz der gemeinden und regionen: bei der tagung der 15. europakonferenz in strassburg wurde buergermeister ddr. alois l u g g e r zum vorsitzenden gewaehlt.

selbstverstaendlich sind auch in den anderen fachausschuessen oesterreicher vertreten: in den ausschuss fuer kommunale strukturen und finanzen wurde buergermeister r e i t e r (oesterreichischer gemeindebund) gewaehlt. im ausschuss fuer umwelt und staedtebau ist stadtrat peter s c h i e d e r mitglied und dem kultur- ausschuss gehoert stadtrat m i k e s c h (kapfenberg) an.

im staendigen ausschuss, dem leitungsgrremium der konferenz, ist oesterreich durch buergermeister lugger und stadtrat schieder vertreten. (hs)

1402

.....
 bereits am 12. juni 1980 ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

olympia bereit fuer sommerolympiade

17 wien, 12.6. (rk) die rueckkehr der olympischen spiele nach olympia empfinde er als den ausdruck des europaeischen wunsches, den jahrhundertealten gedanken der olympischen idee bewahrt und erhalten zu sehen. in einer rede vor der 15. europakonferenz der gemeinden und regionen betonte der buergermeister der griechischen stadt olympia, a. koutras, am donnerstag, dass seine stadt bereit sei, in zukunft als fixer austragungsort der sommerspiel zur verfuegung zu stehen. eine entsprechende initiative hatte der europarat vor wenigen monaten eingeleitet. die entscheidung ueber den austragungs-ort olympischer spiele liegt allerdings beim ioc. (hs)

1852

k o m m u n a l :

=====

planungsausschuss beschloss teil der u 3-trasse

1 wien, 13.6. (rk) der gemeinde-ratsausschuss fuer stadtplanung beschloss die streckenfuehrung eines teils der u 3 im 3. bezirk. dieser abschnitt beginnt bei der vorlaeufigen endstation erdberger mais und fuehrt ueber markhofgasse, hainburger strasse und landstrasser hauptstrasse.

haltstellen werden sich bei der schlachthausgasse, am kardinal nagl-platz, bei der kundmanngasse und an der landstrasser hauptstrasse befinden. hier wird auch die moeglichkeit zum umsteigen in die u 4 und die s-bahn-stammstrecke (meidling-floridsdorf) bestehen.

in der geschaeftsgruppe stadtplanung war ein dutzend realisierbarer trassenvarianten ausgearbeitet worden. um auch die interessen des bezirks bestmoeglich zu beruecksichtigen, wurde die bezirksvertretung landstrasse zur stellungnahme eingeladen. sie hat sich, wie berichtet, fuer jene variante entschieden, die ueber erdbergstrasse und hainburger strasse fuehrt und im bereich des augustinermarktes in die landstrasser hauptstrasse muendet. eine beeintraechtigung des verkehrs und der wirtschaft in der landstrasser hauptstrasse wird dadurch weitestgehend vermieden.

der gesamte abschnitt kann in offener bauweise errichtet werden. waehrend der baudauer wird es notwendig sein, den rochusmarkt abzusiedeln. die u-bahn-abstellhalle wird sich suedoestlich der autobahnbruecke befinden. die gesamt-kosten fuer diesen abschnitt sind mit zwei milliarden schilling veranschlagt.

der planungsausschuss folgte damit dem antrag der bezirksvertretung. im sogenannten "staatsvertrag" zwischen dem bund und dem land wien wurden im vergangenen jahr nicht nur die finanziellen voraussetzungen fuer den weiteren ausbau der s-bahn und fuer die u-bahn-linien u 3 und u 6 geschaffen, sondern auch die streckenfuehrungen dieser linien im wesentlichen festgelegt. der stadt wien obliegt nun zunaechst die generelle planung und anschliessend die detailplanung. (and)

k o m m u n a l :

=====

bald grenzueberschreitende naturparks in europa?

2 wien, 13.6. (rk) landwirtschaftlich interessante, schuetzenswerte gebiete erstrecken sich in europa oft ueber die grenzen zweier laender. ob und wo grenzueberschreitende regionale naturparks in europa geschaffen werden koennen, sollen nun vom ausschuss fuer umwelt und staedtebau ueberprueft werden: das wurde in einer resolution ueber die "grenzueberschreitende zusammenarbeit in europa" bei der 15. europakonferenz der gemeinden und regionen in strassburg gefordert. grundlage dafuer war ein im vergangenen jahr von stadtrat peter s c h i e d e r eingebrachter antrag zum thema der naturparks in europa.

die resolution selbst soll grundsaeztlich die moeglichkeit zur grenzueberschreitenden zusammenarbeit, zur gemeinsamen arbeit von gebietskoerperschaften in grenzgebieten, ausbauen.

diesem ziel dient auch die vom europarat ausgearbeitete und am 21. mai von acht fuer kommunale fragen zustaeendigen ministern unterzeichnete europaeische rahmenkonvention fuer die grenzueberschreitende zusammenarbeit von gebietskoerperschaften. diese konvention bietet eine grundlage zur verstaerkten zusammenarbeit in den grenzregionen.

wie die von der 15. europakonferenz beschlossene resolution festlegt, soll im interesse dieser zusammenarbeit eine dezentralisierung der zustaeendigkeiten zugunsten der gemeinden und regionen begonnen werden. ueber die in dem rahmenuebereinkommen des europarats enthaltenen moeglichkeiten soll eine eigene kampagne informieren.

spezielle massnahmen sollen auf dem kulturbereich gesetzt werden, zum beispiel die einrichtung zweisprachiger europaschulen in grenzgebieten. massenmedien sollen sich ebenfalls an leser jenseits der grenzen wenden, sportmannschaften sollen sich vom nationalen chauvinismus entfernen und mitglieder von jenseits der grenzen uebernehmen.

arbeitsprogramm 1981 bis 1986

die verringerung regionaler ungleichheiten in europa und massnahmen zur dezentralisierung der verwaltung, um eine staerkere beteiligung des buergers zu ermoeglichen, sollen die schwerpunkte des mittelfristigen arbeitsprogramms 1981 bis 1986 des europarates sein: eine entsprechende resolution wurde bei der 15. europakonferenz der gemeinden und regionen vorgelegt. lokale und regionale selbstverwaltung sind in einer pluralistischen demokratischen gesellschaft zur verstaerkten beteiligung des buergers an oeffentlichen angelegenheiten noetig, heisst es dazu.

ein weiterer schwerpunkt muesse der ausgleich zwischen den ungleichheiten in europaeischen regionen - bezogen auf durchschnittseinkommen und entwicklungsmoeglichkeiten sein, dazu sollen finanzielle massnahmen wie auch technische programme fuer benachteiligte regionen gehoeren. (hs)

0851

13. juni 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1689

L o k a l :

geehrte redaktion

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

3 wien, 13.6. (rk) auch heuer bieten das wiener ferienspiel und der wiener ferien club wieder eine palette vielfaeltiger freizeitmoeglichkeiten fuer kinder und jugendliche in wien. im rahmen einer

p r e s s e k o n f e r e n z

zu der sie herzlich eingeladen sind, berichtet vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r ueber zielsetzung und programm dieser beiden aktionen des landesjugendreferates.

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 17. juni, 18 uhr

ort: fatty's saloon, 1. petersplatz 2.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0853

k u l t u r :

=====

21 millionen fuer altstadterhaltung

4 wien, 13.6. (-rk) der beirat fuer den wiener altstadterhaltungsfonds empfahl dem wiener gemeinderat die vergabe von insgesamt rund 21 millionen s aus fondsmitteln zur foerderung von arbeiten im sinne der altstadterhaltung.

die foerderungswuerdigen vorhaben betreffen groesstenteils denkmalgeschuetzte objekte und bauten in schutzzonen, wobei klassizistische wohnbauten ueberwiegen. unter den zur foerderung empfohlenen bauten befinden sich aber auch charakteristische teile doerflicher ensembles an der peripherie und eine reihe von sakralbauten: so die michaeler kirche (1,8 millionen) die pfarrkirche lichtental (350.000) und die wallfahrtskirche maria brunn (1,2 millionen). weitere fuer das stadtbild besonders wichtige gebaeude, die gefoerdert werden sollen: das musikvereinsgebaeude, das haus mariahilferstrasse 55 (ecke barnabitengasse) es gehoerte einst als kloster zur haydn-kirche und das lehar-schloessel in doebbling. (gab)

0857

k u l t u r :

=====

"verfilmte zeitunge" in der wiener stadt- und landesbibliothek

5 wien, 13.6. (rk) die starke beanspruchung von tageszeitungen, die zum teil sehr schlechte papierqualitaet usw. zwingt in steigendem masse, presseorgane moeglichst konservatorisch zu behandeln: sie sollten um der nachwelt erhalten zu bleiben, nicht mehr im original benuetzt werden. die wiener stadt- und landesbibliothek hat sich daher in letzter zeit sehr bemueht, ihre bestaende an den am meisten gefragten zeitunge zu verfilmen und im wege von lesegeraeten als mikrofilm zur verfuegung zu stellen.

nach massgabe der technischen und finanziellen moeglichkeiten wird diese aktion der verfilmung wiener zeitunge in zusammenhang mit der zustaendigen fachabteilung des magistrates, der verfilmungsstelle der ma 20 - plan- und schriftenkammer auch in den naechsten jahren zuegig fortgesetzt werden.

bisher stehen folgende zeitunge auf mikrofilm dem publikum zur verfuegung:

1. "wiener zeitung", von 1703 - ende 1973
2. "oesterreichische zeitung" 1809
3. "voelkischer beobachter", wiener ausgabe, 1938-1945
4. "neues oesterreich", 1945-1954
5. "oesterreichische zeitung" 1945-1950 (mehr nicht erschienen)
6. "morning news", wiener ausgabe, 1945-1949 (mehr nicht erschienen)

derzeit wird das "neue oesterreich" bis zu seiner einstellung (1967) weiter verfilmt. (red)

0911

k o m m u n a l :

=====

institut fuer erziehungshilfe: hilfe fuer das gestoerte kind

6 wien 13.6. (rk) vom 12. bis 14. juni findet in wien eine enquete des instituts fuer erziehungshilfe statt. in einem pressegespraech berichtete am freitag obersensatsrat dr. p r o h a s k a der leiter des wiener jugendamtes, ueber die zielsetzung der enquete und den wirkungskreis des instituts.

die enquete befasst sich mit den fruehen beziehungen des Kindes zu mutter und vater als wichtigste bezugspersonen. die auswahl des themenkreises beruht auf die zunahme von stoerungen in den ersten lebensjahren der kinder. weitere anliegen der arbeitstagung sind:

- o die kontaktaufnahme mit anderen aehnlich arbeitenden institutionen
- o die kontaktaufnahme und das gespraech mit den zuweisenden stellen, wie aerzte, psychologen, schulen, psychologische beratungsstellen, kliniken, ambulatorien und jugendaemter
- o die kontaktaufnahme mit anderen bundeslaendern, um dort eventuell die errichtung aehnlicher institutionen anzuregen
- o das ueberdenken und durchdiskutieren anderer methoden.

1949 wurde die erste wiener child guidance clinic unter dem namen institut fuer erziehungshilfe in der heiligenstaedter strasse gegrundet. 1969 folgte die zweite im 5. bezirk, 1974 eine dritte in der "stadt des Kindes" und 1979 eine vierte in floridsdorf. ein fuenftes institut wird voraussichtlich in eineinhalb jahren im 10. bezirk seine taetigkeit aufnehmen. diese erweiterungen, die eine gute versorgung garantieren, wurden durch grosszuegige subventionen der stadt wien und dem engagement des jugendamtes ermoeeglicht.

im mittelpunkt der bemuehungen des instituts steht das gestoerte kind mit der vielfalt seiner problematik, die das sozial- und lernverhalten ebenso betrifft, wie psychosomatische symptomatik im weiteren sinn und teilleistungsstoerungen wie sprachfehler und legasthenie. auch fragen der schul- und berufsausbildung sowie gut-

./.

achterliche probleme werden herangetragen. in jedem fall wird die engere umgebung des kindes, die eltern, von beginn an miteinbezogen. aus gespraechen mit eltern und kindern ergibt sich die diagnose. sowohl erstuntersuchungen wie therapie sind kostenlos. die therapie erfolgt in der regel einmal woechentlich und erstreckt sich ueber ein bis drei jahre.

im jahr 1979 standen 190 kinder und parallel dazu die eltern (beziehungsweise muetter) in regelmaessiger psychotherapeutischer betreuung. ausserdem fanden 38 regelmaessige aussprachen mit eltern statt, wobei eine therapie des kindes entweder nicht noetig schien oder das kind auf einen therapieplatz wartet. es wurden drei elterngruppen mit jeweils 6 bis 10 teilnehmern und zwei muetterrunden mit je 12 teilnehmern durchgefuehrt. die legasthenikerkurse besuchten 89 kinder und 27 wurden logopaedisch behandelt. 11 kinder wurden einer medikamentoesen therapie unterzogen. des weiteren wurden 1979 513 kinder, davon 362 knaben und 151 maedchen, erstmals untersucht, wobei die gruppe der 7- bis 10jaehrigen gefolgt von den 11- bis 14jaehrigen am haeufigsten vertreten war. ausserdem fanden etwa 240 beratungsgespraechen statt, die entweder eine genauere testung entbehrlich erscheinen liessen oder erst fuer einen spaeteren zeitpunkt vorsahen.

dem institut obliegen auch lehraufgaben. fuersorgeschuelerinnen, sozialarbeiter in weiterbildung, bewaehrungshelfer, psychologie-studenten praktizieren regelmaessig in den instituten. (red)

k o m m u n a l :

=====

ab sonntag: autobus-ersatzverkehr fuer Linie "g 2"
informationskampagne fuer vz - umstellung

7 wien 12.6. (rk) wegen der erneuerung der im zuge der doeblinger hauptstrasse ueber die vorortelinie fuehrenden bruecke (grund: ausbau der vorortelinie) muss die strassenbahnlinie "g 2" im teilstueck zwischen der hohen warte und dem doeblinger guertel (stadtbahnstation nussdorfer strasse) ab sonntag, den 15. juni, eingestellt werden. die wiener verkehrsbetriebe richten in diesem bereich einen ersatzverkehr mit autobussen ein. zwischen doeblinger guertel und radetzkystrasse verkehrt die strassenbahnlinie "g 2" vorerst weiterhin normal.

neue verkehrsorganisation ab 28. juni

am 28. juni tritt dann gleichzeitig mit der einstellung des strassenbahnbetriebes auf der unterirdischen strecke der zweierlinie, die in der letzten phase des u-bahn-umbaues notwendig ist, eine neuorganisation des oeffentlichen verkehrs in kraft: statt den bisherigen zweierlinien der strassenbahn verkehren ab diesem tag die linie 37 (fuer g 2, wegen der bauarbeiten in doebling bis 30. august als autobusersatzverkehr), 40 (fuer e 2) und 43 (mit verkuerztem intervall fuer h 2) von ihren endstationen im nordwesten wiens bis zum schottentor. die neue strassenbahnlinie n nimmt an diesem tag ihren betrieb auf der strecke friedrich engelsplatz - dresdner strasse - taborstrasse - schwedenplatz - uraniastrasse - radetzkystrasse - hauptallee auf. damit wird in der dresdner strasse neben der spitzenverkehrslinie 29 auch die linie 0 ersetzt, die dann am praterstern endet. und schliesslich wird am 28. juni auch die neue autobuslinie 4 a eingerichtet, die zwischen karlsplatz und marxergasse verkehrt und eine wesentliche verbesserung der verkehrerschliessung des 3. bezirkes ermoeglicht. als ersatz fuer die zweierlinie im inneren bereich wird waehrend der sommermonate der strassenbahnverkehr am ring (linie t) ent-

/.

sprechend verstaerkt. am 30. august nimmt dann die neue u-bahn-linie u 2 zwischen karlsplatz und schottenring den betrieb auf.

informationskampagne der verkehrsbetriebe

"wir sind uns darueber im klaren, dass die im zusammenhang mit der inbetriebnahme der u 2 erfolgende neuorganisation des oeffentlichen verkehrs eine umstellung von zum teil jahrzehntelangen fahrgewohnheiten bedeutet", erklaerte dazu verkehrsstadtrat heinz n i t t e l gegenueber der "rathaus-korrespondenz". "die verkehrsbetriebe starten deshalb in der kommenden woche eine umfassende informationskampagne, um den fahrgaesten diese umstellung so leicht wie moeglich zu machen."

flugblaetter mit genauen informationen ueber die neue verkehrsorganisation sowie ueber jede einzelne betroffene linie sind ab dienstag im informationszentrum der verkehrsbetriebe am karlsplatz - selbstverstaendlich kostenlos - erhaeltlich. beim schottentor nimmt ab diestag fuer die dauer von zwei wochen ein informationsbus der wiener verkehrsbetriebe aufstellung, in dem dieses informationsmaterial ebenfalls erhaeltlich ist. zwei weitere informationsbusse sind in den naechsten zwei wochen zwischen den wichtigsten haltestellen im bereich der betroffenen linien unterwegs. ausserdem werden flugblaetter auch in den wagen selbst verteilt. dazu kommen durchsagen in den informationslautsprechern der wiener verkehrsbetriebe, avisotafeln in den haltestellen und plakate in den wagen. auch die kundendienstzeitschrift der wiener stadtwerte, "24 stunden fuer wien", die in den naechsten wochen an alle haushalte verteilt wird, enthaelt genaue informationen und plaene ueber die neue verkehrsorganisation. (ger)

k o m m u n a l :

=====

hohe auszeichnung fuer direktor a.d. cabana

9 wien, 12.6. (rk) mit dem grossen silbernen ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien wurde der fruehere direktor der wiener verkehrsbetriebe dipl.ing. rudolf c a b a n a ausgezeichnet. cabana, der heuer in pension gegangen ist, erhielt die hohe auszeichnung aus der hand von verkehrsstadtrat heinz n i t t e l . an der feierlichen ueberreichung im wiener rathaus nahm auch stadtrat franz n e k u l a teil. (ger)

1016

dienstag pressegesprach des buergermeisters

13 wien, 13.6. (rk) das naechste pressegesprach mit buergermeister leopold g r a t z findet am kommenden dienstag, dem 17. juni, um 11.30 uhr im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse) statt. (sti)

1218

L o k a l :

=====

zum 80. geburtstag der brigittenau:

brigitta-kirtag

10 wien, emym krk) ab heute, freitag, und bis 22. juni steht die brigittenau im zeichen des ''brigitta-kirtags'', der nach 132 jahren auf initiative des kulturvereins brigittenau auf dem festplatz bei der brigittakapelle in der forsthausgasse wieder durchgefuehrt wird und zwar taeglich von 14 bis 22 uhr, sonntag von 10 bis 22 uhr.

der ''brigitta-kirtag'' ist ein stueck geschichte des 20. bezirks. bald nach der errichtung der brigittakapelle im jahr 1651 einem werk des architekten filiberto luccesi, wurde alljaehrlich - der kapellenpatronin zu ehren - ein kirchweihfest gefeiert, das schliesslich als ''brigitta-kirtag'' bekannt war und sich bei der wiener bevoelkerung grosser beliebtheit erfreute. das ganze 18. jahrhundert ueber war das fest gut besucht. im 19. jahrhundert kamen jedes jahr zehntausende wiener zu dem kirtag, der sich zu einem turbulenten volksfest enwickelt hatte und bei dem ''jede wiese zum tanzboden wurde''. im vormaerz entstanden auf den festplaetzen eine reihen von vergnuegungsetablisements, eine pferdeeisenbahn wurde errichtet, was den besuch noch steigerte. franz grillparzer hat in seinem ''armen spielmann'' das lustige treiben bei diesem volksfest verewigt. das rvolutionsjahr 1848 bereitete allerdings dem ''''brigitta-kirtag'' ein jaehes ende.

inzwischen ist die brigittenau als 20. wiener gemeindebezirk 80 jahre alt geworden. ''es konnte keine bessere idee geben, diesen geburtstag zu feiern'', so buergermeister leopold gratz, ''als die wiederbelebung des ''brigitta-kirtags'', dieses grossen altwiener volksfests.''

das programm

am samstag, dem 14. juni, um 16 uhr, erfolgt durch buergermeister leopld g r a t z und bezirksvorsteher anton d e i s t - l e r die offizielle eroeffnung des kirtags. die wiener deutsch-

meisterkapelle unter leitung von kapellmeister anton janosch spielt auf.

am sonntag, um 9.30 uhr, wird eine feldmesse abgehalten. am montag, dem 16. juni, uebertraegt der orf von 14 bis 16 uhr life vom festplatz. bei volkssaengergesellschaft wirken gabi bischof, stephan paryla, ferry gruber und eberhard kummer mit. am mittwoch, dem 18. juni, ist kindernachmittag. es gibt ein mitmachtheater fuer kinder und jugendliche. "petersil u. co" wirken mit. oskar kainz und sein ensemble werden am donnerstag, um 17 uhr, im bierzelt fuer musik, humor und gute laune sorgen. am freitag findet um 20 uhr auf dem kapaunplatz eine auffuehrung des gemeindehof-theaters statt. gespielt wird das stueck "bezahlt wird nicht" von dario fo. mit dabei sind unter anderen heinz petters und herwig seeboeck. regie fuehrt otto tausig. am samstag, dem 21. juni, geht's ab 14 uhr mit einem autokorso durch die brigittenau. die abschlussveranstaltung findet um etwa 16 uhr auf dem festplatz statt. am sonntag schliesslich findet ein kulturwandertag des wiener volksbildungswerks statt. start ist von 8 bis 12 uhr vor dem haus raffaelgasse 13. das ziel befindet sich auf dem festplatz. im festzelt sind uebrigens taeglich hannes partek, michael tala und das "bauer sextett" zu hoeren. ein vergnuegungspark mit ringelspielen, schaukeln, schiessbuden und kirtagsstaenden werden fuer echte feststimmung sorgen. (am)

k o m m u n a l :

=====

'vienna gloriosa' in strassburg

14 wien, 13.6. (rk) zu einem gesellschaftlichen ereignis gestaltete sich die eroeffnung der vom wiener fremdenverkehrsverband im auftrag der stadt wien gestalteten ausstellung 'vienna gloriosa'. der fruehere minister und jetzige buergermeister, pierre p f l i - m l i n , war mit dem stadtsenat, den gemeinderaeten und anderen honoratioren der stadt gekommen. der oesterreichische botschafter dr. otto e i s e l b e r g kam aus paris, der oesterreichische botschafter beim europarat, dr. m a s c h k e und frau general-konsul dr. t e k u s c h waren anwesend, als landtagspraesident hubert p f o c h die eroeffnungsrede hielt.

pfoch verwies darauf, dass mit dieser ausstellung nicht nur die glanzpunkte aus der vergangenheit wiens praesentiert werden sollen, sondern dass auch gezeigt wird, was wien heute auf sozialem gebiet im bereich der stadtplanung, im gesundheitswesen und auf dem gebiet der stadterneuerung leistet. 'ich hoffe', sagte pfoch, 'dass mit dieser wien-praesentation in der europastadt strassburg der eindruck verfestigt wird, dass wien unter wahrung guten traditionen den aufgaben unserer tage gerecht wird'.

buergermeister pflimlin verwies darauf, dass es zwischen strassburg und wien seit je her gute beziehungen gegeben habe. diese ausstellung, werde sicherlich dazu beitragen, den reiseverkehr nach wien zu steigern. denn zweifellos wollen die strassburger alles in wirklichkeit sehen, was in dieser ausstellung als modelle, auf fotos und in filmen gezeigt wird.

nach der eroeffnung und dem rundgang erfolgte ein empfang im wiener cafehaus der ausstellung. landtagspraesident pfoch dankte besonders den gestaltern der ausstellung, frau mag. eva pretscher und den mitarbeitern des pinkhouse studios. (ab)